

Inhaltsverzeichnis

1. Assessment und Evaluierung

Patientenanamnese	13
Ermittlung von Risikofaktoren: Sturzgefahr, Herz-, Lungenerkrankungen, Tiefe Venenthrombose (TVT), Hautprobleme	17
Untersuchung der Körpersysteme	22
Untersuchungsverfahren	25
Neuromuskulärer Status	26
Beurteilung von funktionellen Störungen	30
Auswirkungen von Bettlägerigkeit	33
Auswirkungen höheren Lebensalters auf Körperfunktionen ..	33
Krebserkrankungen	34
Diabetes Mellitus Typ I und Typ II	36
Zeichen körperlicher und emotionaler Gewaltanwendung	38
Ermittlung des Nahrungsbedarfs	40
Patientenedukation – Checkliste	44
Krankenhaus und häusliche Umgebung	44
Therapieerfolge	46

2. Kardiologie

Auskultation	49
Beurteilung von Stimmgebung, Husten, Sputum und Atemgeruch	50
Beurteilung der Lungenfunktion	51

Unterstützte Atmung	56
Beurteilung der Herzfunktion	63
Auskultation der Herztöne	65
Physiologische Reaktion auf körperliche Belastung	67
Beurteilung der körperlichen Belastbarkeit	70
Beurteilung der Durchblutung	71
Einteilung von Ödemen	73
Skala zur Beurteilung von Angina pectoris und Dyspnoe	74
Herz-Kreislauf-Diagnostik	75
EKG und Herzrhythmusstörungen	78
Lungendiagnostik	80
Beurteilung der körperlichen Belastbarkeit	82
6-Minuten-Gehtest	82
Leistungsdiagnostik – Laufbandtest	83
Sprechttest	84
Untersuchungsbefunde – ein kurzer Überblick	85
Warnsignale bei körperlicher Belastung	86
Drainagelagerung der Lunge	87
Empfehlungen für aerobes Training	88
Bestimmung der Trainingsintensität mittels Herzfrequenz	88
Berechnung des Kalorienverbrauchs bei körperlicher Aktivität ..	89
Energieverbrauch bei Freizeitaktivitäten	89
Behandlung von kardiologisch relevanten Symptomen und Zeichen	90
Komplikationen bei Herz- und Lungentransplantationen	91
Linksherzunterstützungssysteme (LVAD)	92
Reaktionen herztransplanterter Patienten auf körperliche Aktivitäten	92
Auswirkungen von Diabetes auf einzelne Körpersysteme	94
Symptome und Zeichen bei Hypoglykämie	95
Berechnung des Grundumsatzes im Verhältnis zum Körpergewicht	96
Gewichtsreduzierung – Hauptbestandteile eines gesunden Diätplans	96

Herzschrittmacher, implantierbarer Kardioverter/ Defibrillator (ICD) oder intraaortale Ballonpumpe (IABP)	97
Disease Management Outcomes	98
Bewertung von Rehabilitationsergebnissen bei Herzerkrankungen – Fragestellungen	98
Bewertung von Rehabilitationsergebnissen bei Lungenerkrankungen – Fragestellungen	99
Evaluierung von Therapieerfolgen	100

3. Muskel-Skelett-System

Kurzuntersuchung	105
Beurteilung von Schmerzen – Bewertung nach Ransford	106
Bewegungsumfang bei Erwachsenen (AAOS)	109
Beurteilung der Muskelkraft	111
Überprüfung von Gelenkfunktionen	116
Beurteilung der motorischen Kontrolle	121
Körperhaltung	122
Gang, Fortbewegung und Gleichgewicht	129
Einschätzung des Unterstützungsbedarfs bei Selbstversorgungsaktivitäten	134
Besondere Vorsichtsmaßnahmen beim Patiententransfer	136
Diagnostische Untersuchungen des Muskel-Skelett-Systems	136
Klassifikation von Frakturen nach Salter	138
Auswirkungen von Immobilität auf das Muskel-Skelett-System	140
Fibromyalgie – Evaluierung von Symptomen	142
Evaluierung des Osteoporoserisikos	143
Verschiedene Formen der Inkontinenz	144
Vergleich zwischen Osteoarthritis und Rheumatoidarthritis	146
Evaluierung von körperlichem Zustand und möglichen Ursachen	147
Orthesen zur Entlastung des Muskel-Skelett-Systems	149
Muskelaufbau	151

4. Neuromuskulärer Status

Beurteilung des neurologischen Status	153
Funktion der Hirnnerven und Muskeltests	153
Neuromotorische Entwicklung von Kindern	156
Beziehung von Rückenmark und Nervenwurzeln zu	
Wirbelkörpern und Innervation der großen Muskelgruppen .	159
Beurteilung der körperlichen Rehabilitationsfähigkeit	159
Reflexe	160
Überprüfung der Reflexfunktion und des Muskeltonus	161
Einschätzung der sensorischen Sensibilität	169
Schulter-Arm-Syndrom	174
Beurteilung von Gleichgewichtsreaktionen	176
Beurteilung des geistigen Zustands	178
Beurteilung der Koordinationsfähigkeit	180
Überprüfung pathologischer vegetativer Funktionen	182
Symptome und Zeichen bei Läsionen des oberen und	
unteren Motoneurons	183
Vegetative Störungen bei Rückenmarksverletzungen	184
Häufige Ursachen für Bewusstlosigkeit	187
Diagnostische Methoden zur Feststellung neurologischer	
Erkrankungen	189
Maßnahmen zur Verbesserung der neuromuskulären	
Funktionen	193
Potenzielle Komplikationen bei Rückenmarksverletzungen . .	195
Kommunikationsstörungen	197
Indikatoren für eine schwere Schädigung nach Schlaganfall . .	199
Muskelsynergien bei Schlaganfall	200
Evaluierung von neuromuskulären Störungen und	
möglichen Ursachen	201

5. Haut

Beurteilung der Haut	203
Verbrennung	205
Schweregrad von Verbrennungen	205
Verbrennungsarten	207
Neunerregel zur Schätzung des Verbrennungsausmaßes in Prozent	208
Sekundäre Komplikationen bei Verbrennungen	209
Heilungsprozess bei Verbrennungswunden	212
Ulcera	213
Einteilung von Ulcera	213
Risikofaktoren für Dekubitalgeschwüre	214
Faktoren, die eine schlechte Wundheilung begünstigen	215
Gradeinteilung und Ursache von Dekubitalgeschwüren	216
Beurteilung von Wunden	217
Bösartige Hauterkrankungen	219
Psoriasis	220
Behandlung von Wunden	221
Lokal-medikamentöse Therapie bei Verbrennungswunden	221
Wundverbände	222
Einsatz von Hauttransplantaten und Hautlappen bei Verbrennungen	224
Therapeutische Maßnahmen bei häufig auftretenden Fehlstellungen	225
Elektrotherapie bei Verbrennungen und anderen Wunden	227
Ergänzende therapeutische Maßnahmen zur Behandlung von Wunden	228
Evaluierung von Hautschädigungen und möglichen Ursachen	229

6. Laborwerte

Klinische Chemie	231
Abweichende Laborwerte und Auswirkungen auf die Rehabilitation eines Patienten	237
Leberfunktionstests	238
Risikofaktoren für die Entstehung von Arteriosklerose und KHK	239
Nierenwerte	240
Herzenzyme (kardiale Marker)	240
Erhöhte Konzentration von Herzenzymen nach kardialem Geschehen	241
Blutfette	242
Hämatologie (vollständiges Blutbild und Differenzialblutbild)	244
Gerinnung	247
Urinanalyse	249
Liquor cerebrospinalis	250
Therapeutischer Spiegel von Medikamenten	251
Arterielle Blutgasanalyse	252
Interpretation von Störungen im Säure-Basen-Haushalt	253

7. Medikamente

Häufig eingesetzte Medikamente	255
--------------------------------------	-----

Anhang

Einzelne Schritte des Patientenmanagements	273
Einzelne Schritte der Problembewältigung	274
Allgemeine Grundsätze der Dokumentation	274
SOAP Notes	276
Verschiedene Assessment- und Messinstrumente	277

Weiterführende Literatur: Rehabilitation, Pflegeassessment im Verlag Hans Huber	286
Sachwortverzeichnis	287